



Frauen in Hessens Quartieren

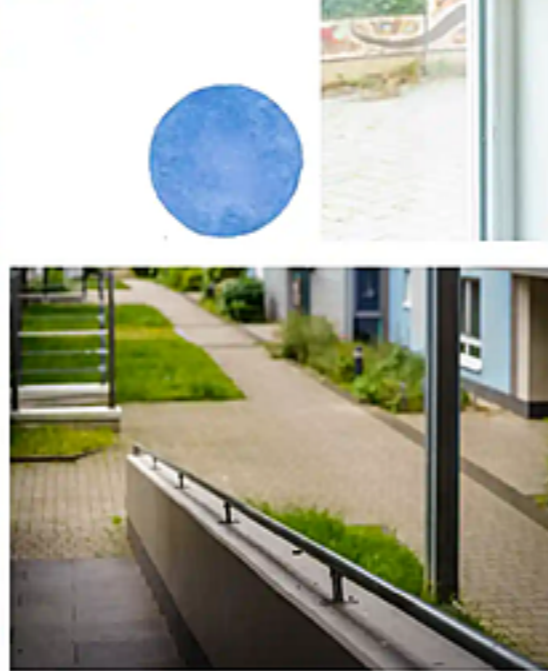
Gesundheit und Corona



„Um Krisenzeiten zu überstehen, braucht es Zusammenhalt. Dass man sich eigentlich untereinander helfen sollte in dieser Zeit, dass man füreinander da ist, dass man Ausgrenzungen mal lässt, sondern einfach Menschen so akzeptieren sollte, wie sie sind.“



„Bevor dass wir Corona haben, wir hatten immer freitags ein ganz großes Frauenfrühstück – egal mit welche Farbe Haut, welche Land, welche Sprache. Wir hatten jede Woche eine schöne Zeit miteinander. Dann in Corona haben wir ein Jahr ausgefallt. Ganz langsam haben wir jetzt wieder geöffnet.“



„Wir sind momentan über die Medien zusammen und vernetzt. Das hilft! Man merkt, dass man nicht alleine ist, obwohl man sich nicht sieht.“

„Ich hab' halt auch gemerkt, dass Geld und so halt nicht alles ist, 'ne. Die Gesundheit ist, das war ja schon sowieso immer so, dass Gesundheit das Wichtigste ist.“



Konzept, Fotografie, Interview und Gestaltung: Anouchka Olszewski + Peter Giefer